

Im Statistischen Landesamt Bremen ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle als

**Leiter:in (w/m/d) der Geschäftsstelle der Wahlleitungen /
Stabsstelle Rechtsangelegenheiten des Statistischen Landesamtes
Entgeltgruppe 14 TV-L / Besoldungsgruppe A 14 BremBesO
Kennziffer: GWLR**

in Vollzeit zu besetzen. Die Stelle ist aufgrund gesetzlicher Fristen zu Wahlzeiten nur eingeschränkt teilzeitgeeignet. Außerhalb der Wahlzeiten ist die Stelle uneingeschränkt teilzeitgeeignet.

Das Statistische Landesamt Bremen ist im Geschäftsbereich der Senatorin für Inneres und Sport angesiedelt und verfügt über rund 80 Kolleg:innen. In der Freien Hansestadt Bremen ist das Statistische Landesamt für die Durchführung von ca. 200 gesetzlich angeordneten Statistiken zuständig. Gemeinsam mit den Wahlleitungen organisiert das Statistische Landesamt die Durchführungen der Europawahlen, Bundestagswahlen, Bürgerschafts- und Beirätewahlen, von Volksbegehren und -entscheiden sowie die Durchführung von Wahlen der ehrenamtlichen Richterinnen und Richtern in Bremen.

Die ausgeschriebene Stelle umfasst sowohl die Leitung der Geschäftsstelle der Wahlleitungen als auch die Bearbeitung der im Statistischen Landesamt Bremen anfallenden Rechtsfragen bei Personal- und Vertragsangelegenheiten sowie des Datenschutzes oder die Koordination mit hierfür beauftragten Stellen in der Verwaltung. Während der Wahlvorbereitung überwiegen die Aufgaben der Geschäftsstellenleitung, außerhalb der Wahlzeiten die allgemeinen juristischen Aufgaben.

Welche Aufgaben erwarten Sie?

- Sie leiten die Geschäftsstelle des Landeswahlleiters und der Wahlbereichs-, Kreis- und Stadtwahlleiterin mit bis zu zwei Kolleg:innen; zu Wahlzeiten sind Ihrem Team weitere Kolleg:innen vorübergehend zugeordnet.
- Sie sind zuständig für Wahlrechtsfragen und gemeinsam mit der Wahlbereichs- und der Landeswahlleitung zuständig die Öffentlichkeits- und Medienarbeit im Zusammenhang mit Wahlen.
- Sie gestalten die rechtlichen Rahmenbedingungen für die Wahlen in Bremen aktiv mit, beraten die Wahlorgane in Wahlrechtsfragen und erstellen wahlrechtliche Stellungnahmen.
- Sie beraten die Parteien und Wählervereinigungen bei der Erstellung der Beteiligungsanzeigen und Wahlvorschläge und begleiten deren fachliche Prüfung.
- Sie sind als zentrale juristische Instanz des Amtes außerhalb der Wahlzeiten zuständig für Personal- und Datenschutzfragen der Dienststelle und im Einzelfall für Vertragsangelegenheiten.
- Es ist beabsichtigt der/dem Stelleninhaber:in die Funktion der/des stellvertretenden Wahlbereichs-, Kreis- und Stadtwahlleiter:in sowie der/des Datenschutzbeauftragten des Statistischen Landesamtes zu übertragen.

Zwingende Voraussetzungen:

- Befähigung zum Richteramt mit mindestens der Note Befriedigend im zweiten Staatsexamen.

Was erwarten wir von Ihnen?

- Sie verfügen über mehrjährige Berufserfahrung in einem juristischen Arbeitsgebiet mit breitgefächerten Themen.
- Sie können gut in Teams arbeiten, besitzen eine hohe Belastbarkeit und die Bereitschaft zur Arbeit auch außerhalb der üblichen Arbeitszeiten im Zusammenhang mit der Durchführung von Wahlen.
- Sie verfügen über sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift und haben sehr gute kommunikative Fähigkeiten zur Darstellung wahlrechtlicher Sachverhalte.
- Sie haben ein sicheres Auftreten und Entscheidungskompetenz.
- Sie haben ein hohes Maß an Selbstorganisation und eine sehr eigenständige Arbeitsweise.
- Sie gehen sicher mit dem PC um und haben gute Kenntnisse in MS Office (insbesondere Outlook, Word und Excel).
- Sie verfügen idealerweise über eine Leitungs- und Personalführungskompetenz und überzeugen dabei mit einem modernen Führungsstil.

Ihnen wird geboten:

- ein überaus interessantes und vielseitiges Aufgabengebiet
- die Möglichkeit, das Aufgabengebiet neu zu gestalten
- die Vereinbarkeit von Beruf und Familie
- ein gefördertes Jobticket für den öffentlichen Personennahverkehr
- die Möglichkeit zur Teilnahme am ortsflexiblen Arbeiten
- die Möglichkeit zur Fort- und Weiterbildung
- geförderte Firmenfitness in allen EGYM Wellpass-Studios
- eine kostenlose Sozialberatung
- eine Betriebsrente (VBL) für Tarifbeschäftigte
- 30 Tage Erholungsurlaub im Kalenderjahr
- Jahressonderzahlungen für Tarifbeschäftigte
- Angebote im Rahmen des betrieblichen Gesundheitsmanagements

Allgemeine Hinweise

Schwerbehinderten Menschen wird bei im Wesentlichen gleicher fachlicher und persönlicher Eignung der Vorrang gegeben.

Beim Statistischen Landesamt wird Vielfalt geschätzt, wir bekennen uns ausdrücklich zur Diversität und begrüßen bei gleicher vorhandener Qualifikation Bewerbungen aller Menschen – unabhängig von Geschlecht, ethnischer Herkunft, Religion, Weltanschauung, Behinderung, Alter und sexueller Identität.

Informationen über die Erhebung und Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen des Personalauswahlverfahrens finden Sie unter: www.statistik.bremen.de/bewerbung/dsgvo

Für allgemeine Fragen und Fragen zum Datenschutz steht Ihnen Frau Dr. Irrsack, E-Mail: evelyn.irrsack@statistik.bremen.de, Tel. 0421 361 2370 zur Verfügung.

Nähere Auskünfte zur ausgeschriebenen Funktion erteilen Ihnen gern Frau Dr. Irrsack, E-Mail: evelyn.irrsack@statistik.bremen.de, Tel.: 0421 361 2370 oder Herr Dr. Wübbenhorst, E-Mail: hendrik.wuebbenhorst@statistik.bremen.de, Tel.: 0421 361 2200.

Die Eingruppierung erfolgt für Tarifbeschäftigte nach Entgeltgruppe 14 TV-L mit einem Einstiegsgehalt (Stufe 1) derzeit von 5.143,59 € (brutto/Monat). Diese Angaben beziehen sich auf eine Vollzeitbeschäftigung. Das Entgelt im TV-L richtet sich neben der Entgeltgruppe maßgeblich nach der Stufenzuordnung. Diese ist abhängig von der bisherigen Berufserfahrung und erfolgt immer als Einzelfallberechnung. Weitergehende Informationen zur Stufenzuordnung (s. Entgelttabelle in Anlage B des TV-L) kann im Rahmen des Auswahlverfahrens bzw. auf Nachfrage erfolgen.

Bewerbungshinweise

Wir legen großen Wert darauf, den Grundsatz der Gleichbehandlung und weitere rechtliche Grundlagen zu befolgen. Daher benötigen wir für die Auswahlentscheidung zu Ihrer aussagekräftigen Bewerbung zwingend folgende weitere Unterlagen:

- Lebenslauf, aus welchem sich Ihr bisheriger beruflicher Werdegang sowie Ihre Qualifikationen und Erfahrungen ergeben,
- Nachweise über die Erfüllung der zwingenden Voraussetzungen wie beispielsweise der Nachweis Ihrer Berufsausbildung, Ihres Studienabschlusses oder der Nachweis der Laufbahnbefähigung. Bei einem ausländischen Bildungsabschluss ist zusätzlich die Bewertung durch die Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen mit vorzulegen.
- Ein Arbeitszeugnis oder bei Beamt:innen eine dienstliche Beurteilung der aktuellen Tätigkeit, welches/welche zum Zeitpunkt der Bewerbung höchstens zwölf Monate alt ist und den Beurteilungszeitraum erkennen lässt. Die Beurteilung oder das Zeugnis kann bei Nichtvorhandensein bis zum Ende der Bewerbungsfrist nachgereicht werden.
- Gegebenenfalls Nachweis der Schwerbehinderung.
- Sofern Sie bei einem öffentlichen Arbeitgeber tätig sind, Ihre Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte unter Kontaktangaben (Name und E-Mailadresse) der personalaktenführenden Stelle.

Bitte reichen Sie Ihre Bewerbung ausschließlich digital in Form von PDF-Dateien ein und übersenden Sie bitte grundsätzlich keine Fotos.

Sofern Ihnen eine schriftliche Ablehnung zugeht, werden Ihre Bewerbungsunterlagen bis zum Ablauf der Frist gemäß § 15 Allgemeines Gleichbehandlungsgesetz (AGG) aufbewahrt und anschließend vernichtet.

Ihre Unterlagen richten Sie bitte **bis zum 08.06.2026** unter **Angabe der Kennziffer: GWLR** per E-Mail an:

personalstelle@statistik.bremen.de